

Protokoll
über die Gemeinderatssitzung Nr. 19
am 20.02.2024
im Sitzungszimmer der Gemeinde Kartitsch

Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:00 Uhr

Anwesende:

1. Bürgermeister Josef Außerlechner
2. Bgmstv. Peter Lusser
3. GV Harald Sint
4. GV Heinz Bodner
5. GR Leonhard Klammer
6. GR Georg Moser
7. GR Leonhard Kofler
8. GR Alois Klammer
9. GR Josef Bodner
10. GR Josef Klammer
11. GR Thomas Sint

Entschuldigt:
Ersatzgemeinderat:
Unentschuldigt:

Schriftführer: AL Georg Klammer

Die Einladung zur Sitzung mit den Unterlagen erfolgte am 16.02.2024 mittels E-Mail.



**GEMEINDE
KARTITSCH**
Bezirk Lienz – Tirol



Bürgermeister
Josef Außerlechner
9941 Kartitsch 80
Tel.: 04848/5248
buergemeister@kartiitsch.at

An die Mitglieder
des Gemeinderates

Einladung

BETREFF: Gemeinderatssitzung - Einladung
ZAHL: 004-19-02/2024
KARTITSCH: 12.02.2024

Dienstag, den 20.02.2024 um 20:00 Uhr

findet im **Sitzungszimmer** der Gemeinde Kartitsch eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates mit nachstehender Tagesordnung statt.

Die Mitglieder des Gemeinderates werden eingeladen, an der Sitzung zuverlässig teilzunehmen. Gemeinderäte, die an der Teilnahme verhindert sind, haben ihr Fernbleiben unter Angabe des Grundes zwecks Einberufung des Ersatzmannes ohne Verzug zu melden.

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokollgenehmigung
3. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Verlängerung Mietvertrag Martha Ebner
4. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Verlängerung Mietvertrag Daniel Lanser
5. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Antrag auf einheitliche Flächenwidmung (Tourismusgebiet) - Hotel CIS
6. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Antrag Kartitscher Liftgesellschaft auf verlorenen Zuschuss für den Bau einer Zusatzpiste
7. Beratung und allfällige Beschlussfassung – B 111 „Generalsanierung Wiese“ –Vereinbarung über die Grundabtretung mit Josef Wiedemayr für Gehweg
8. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Gebührenbremse BGBL. 122/2023 - Verteilung der Mittel (Förderung an die Abgabepflichtigen im Bereich der Müllabfuhr)
9. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Errichtung einer E-Ladesäule der TINETZ im Bereich Gemeindehaus – Parkplatz West
10. Beratung und allfällige Beschlussfassung – Ankauf Notstromaggregat für das Gemeindehaus
11. Allfälliges, Anträge, Anfragen
12. Personalangelegenheiten
13. Bericht des Überprüfungsausschusses

DER BÜRGERMEISTER

Josef Außerlechner



Tagesordnungspunkt 1) 11 Anwesende

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2) 11 Anwesende

Protokollgenehmigung

Beschluss: 10 Anwesende GR Leonhard Kofler stimmt nicht mit - war bei der 18. GR Sitzung nicht anwesend

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt das Protokoll der 18. Gemeinderatssitzung in der vorliegenden Form.

Art der Abstimmung: offen Mit 10 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 3) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Verlängerung Mietvertrag Martha Ebner

Der Bürgermeister berichtet, dass der Mietvertrag nach fünf Jahren wieder einer Verlängerung bedarf. Der Gemeinderat zeigt sich damit einverstanden, das Mietverhältnis mit Frau Martha Ebner (Wohnung OG-Süd) weitere fünf Jahre zu verlängern.

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, das im Jahre 2018 mit Frau Martha Ebner für 5 Jahre abgeschlossene Mietverhältnis der im Dachgeschoss des Gemeindehauses Kartitsch gelegenen Wohnung für weitere fünf Jahre zu verlängern.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt den Mietvertrag zu unterzeichnen.

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 4) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Verlängerung Mietvertrag Daniel Lanser

Der Bürgermeister erklärt, dass auch der Mietvertrag mit Herrn Daniel Lanser zu verlängern ist.

GV Lusser Peter meint, dass die Miete relativ günstig sei.

Nach kurzer Diskussion über die Miethöhe ist der Rest des Gemeinderates der Meinung, das Mietverhältnis mit Herrn Daniel Lanser (Wohnung OG) ohne Mieterhöhung weitere drei Jahre zu verlängern.

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, das im Jahre 2020 mit Herrn Daniel Lanser für 3 Jahre abgeschlossene Mietverhältnis der im Obergeschoss des Gemeindehauses Kartitsch 80 gelegenen Wohnung für weitere drei Jahre zu verlängern. Der Gemeindevorstand wird beauftragt den Mietvertrag zu unterzeichnen.

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 5) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Antrag auf einheitliche Flächenwidmung (Tourismusgebiet) - Hotel CIS

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr André Cis beabsichtigt das Hotel zu verkaufen. Dabei hat sich ergeben, dass das Grundstück keine einheitliche Widmung aufweist. Die Widmung eines Grundstückes ist eine hoheitliche Angelegenheit der Gemeinde bzw. des Gemeinderates.

Der Gemeinderat hat die Möglichkeit das Grundstück 1063 KG Kartitsch so zu widmen, dass eine entsprechende Nutzung gegeben ist. Herr Cis hat einen Kaufinteressenten, welcher das Objekt zukünftig als Personalhaus nutzen möchte. Welcher Interessent dies ist, ist der Gemeinde nicht bekannt. Vorteilhaft wäre natürlich eine Nutzung als Gast- bzw. Hotelbetrieb, um weiterhin Gästenächtigungen anzubieten. Der Bürgermeister stellt daher den Antrag die Widmung abzulehnen. Damit könne weiterhin eine touristische Nutzung sichergestellt werden.

Auflage:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1063 KG Kartitsch von derzeit „Freiland“ gem. § 41 TROG 2022 in künftig „Tourismusgebiet“, gem. § 40.4 TROG 2022“ entsprechend den Ausführungen des eFWP durch 4 Wochen hindurch während der Amtsstunden im Gemeindeamt Kartitsch zur Einsichtnahme aufzulegen.

Art der Abstimmung: offen Mit 0 gegen 11 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Abgelehnt!

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1063 KG Kartitsch von derzeit „Freiland“ gem. § 41 TROG 2022 in künftig „Tourismusgebiet“, gem. § 40.4 TROG 2022“ entsprechend den Ausführungen des efwp und der Erläuterungen. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Art der Abstimmung: offen Mit 0 gegen 11 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Abgelehnt!

Tagesordnungspunkt 6) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Antrag Kartitscher Liftgesellschaft auf verlorenen Zuschuss für den Bau einer Zusatzpiste

Der Bürgermeister erklärt, dass diesbezüglich bereits bei der letzten Sitzung darüber diskutiert worden ist. Er berichtet weiters, dass von Herrn Gebhard Mair (Grüne) ein Mail eingegangen ist, wo er sich nach Plänen für das Projekt erkundigen kann.

Er habe ihm mitgeteilt, dass es sich nur um eine kleinflächige Piste handle und er sich bei der Liftgesellschaft Erkundigungen einholen kann.

Er schlägt vor dies laut Finanzierungsschlüssel zu beschließen. GV Lusser Peter meint, dass Zeichnungen eine Anteilerhöhung bedeute. Er fragt weiters an, ob es einen Businessplan diesbezüglich gebe und wie das mit dem Wasser für die Beschneigung aussieht?

Hinsichtlich der Zeichnungen meint der Bürgermeister, dass es sich dabei um verlorene Zuschüsse handelt. GV Bodner Heinz erklärt, dass es ohne Beschneigung bei diesen Wetterlagen überhaupt nicht mehr geht. Zwecks Wasser handelt es sich meist um das Überwasser – der Teich sei ebenfalls voll. Die Gemeinde zahlt grundsätzlich € 9.000,00 jährlich an die Liftgesellschaft. GR Klammer Josef fragt an, ob der Beitrag der Gemeinde für die Ausgaben der zusätzlichen Beschneigung und Bewirtschaftung gleichbleiben wird. GV Heinz Bodner erklärt, dass viel Geld durch die Trainingsmöglichkeiten verschiedener Skiverbände (In- und Ausland) eingenommen wird.

Der Bürgermeister erklärt, dass eine Liftgesellschaft in dieser Konstellation grundsätzlich nicht kostendeckend geführt werden kann. Der Gemeindebeitrag ist somit auch ein Beitrag zur Erhaltung der Infrastruktur und sei auch seitens der Gemeinde zu befürworten.

GR Sint Thomas erklärt, dass insgesamt 6 Hektar als Ersatzmaßnahmen ausgewiesen werden mussten.

GV Sint Harald meint, dass es bemerkenswert sei, dass der eigentliche Skifahrer im Abnehmen und durch die Trainingsmöglichkeiten einzelner Skiverbände aber im Steigen ist. Der Beitrag der Gemeinde sei überschaubar. Er erklärt, dass sehr viel Geld seitens des Tourismusverbandes in die Liftgesellschaft gehe und auch andere Projekte nicht zu vernachlässigen sind. GR Sint Thomas erwidert, dass Gelder des TVB auch in die Winterwanderwege und Loipen fließe. Der Bürgermeister meint, dass auch Sommerprojekte in Kartitsch wünschenswert seien. GR Leonhard Klammer erklärt, dass jede Gemeinde vom Tourismusverband ein gewisses Budget hat. Betreffend Piste erklärt er, dass Scherer Christian ihn kontaktiert habe ein Europacuprennen durchzuführen. Er habe ihm mitgeteilt, dass bis dato keine Homologisierung vorliege. Inzwischen wurde die Homologisierung durchgeführt und es stehen die Chancen nicht schlecht, zukünftig auch Europacuprennen abzuwickeln. Auch dafür wäre natürlich eine Trainingspiste für die Rennteilnehmer erforderlich. Weiters meint er, wenn vom Budget etwas übrig bleibt, sollte man beim Kanterlift die Verkabelung erneuern. Auch der TÜV steht an. Der Bürgermeister erklärt, dass am Kanterlift einiges möglich sei. Hier brauche es aber die Zustimmung der Grundbesitzerin Adelheid Köck. Die Gemeinde werde hier sicherlich einen Beitrag leisten.

GR Alois Klammer stellt klar, dass inzwischen Netto ca. 2 Millionen investiert wurden und die Liftgesellschaft trotzdem schuldenfrei ist.

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, dem Antrag der Kartitscher Liftgesellschaft vom 10.08.2023 stattzugeben und zur Ausfinanzierung des vorliegenden Projektes (Errichtung Zusatzpiste am Dorfberglift) einen Zuschuss von € 70.000,00 zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt nach Maßgabe der finanziellen Mitteln der Gemeinde Kartitsch.

Art der Abstimmung: offen Mit 9 gegen 0 Stimmen bei 2 Stimmenthaltung

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 7 zurückzureihen und unter Ausschluss der Öffentlichkeit abzuhandeln.

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, den Tagesordnungspunkt 7 „Vereinbarung über die Grundabtretung mit Josef Wiedemayr“ zurück zu reihen und unter Ausschluss der Öffentlichkeit abzuhandeln.

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 7) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – B 111 „Generalsanierung Wiese“ – Vereinbarung über die Grundabtretung mit Josef Wiedemayr für Gehweg.

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 7 „Beratung und allfällige Beschlussfassung – B 111 „Generalsanierung Wiese“ –Vereinbarung über die Grundabtretung mit Josef Wiedemayr für Gehweg unter Ausschluss der Öffentlichkeit abzuhandeln.

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, den Tagesordnungspunkt 7 „Beratung und allfällige Beschlussfassung – B 111 „Generalsanierung Wiese“ –Vereinbarung über die Grundabtretung mit Josef Wiedemayr für Gehweg unter Ausschluss der Öffentlichkeit abzuhandeln.

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 8) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Gebührenbremse BGBL. 122/2023 - Verteilung der Mittel (Förderung an die Abgabepflichtigen im Bereich der Müllabfuhr)

Der Bürgermeister berichtet, dass die Gemeinden die Gebührenbremse des Bundes umsetzen müssen. Es gibt hierbei zwei Varianten: Variante A und Variante B.

Der Gemeinderat ist unisono der Meinung, dass Variante A gerechter ist.

- A) € 12577,00/766 (Einwohner mit HWS Stichtag 01.04.2024)= 16,41 erhält jeder der im Objekt mit HWS gemeldet ist.
- B) € 12577,00/294 (sind Abgabepflichtige, denen Müllgebühren laut Programm in Kartitsch vorgeschrieben werden)

Beschluss: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, dass die Verteilung der Fördermittel des Zweckzuschusses für die Müllabfuhr nach Anzahl der im betreffenden Objekt gemeldeten Hauptwohnsitze erfolgt (Variante A).

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 9) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Errichtung einer E-Ladesäule der TINETZ im Bereich Gemeindehaus – Parkplatz West

Der Bürgermeister erklärt, dass die Tinetz hinsichtlich einer E-Ladestation an ihn herangetreten sei. Er habe dem Verantwortlichen der Tinetz mitgeteilt, diesbezüglich eine Vereinbarung zu erstellen. Bis dato seien aber noch keine Unterlagen eingetroffen. Er möchte dieses Vorhaben aber trotzdem mit dem Gemeinderat diskutieren. Die Errichtung und der Betrieb gehen zu Lasten der Tinetz.

Die Gemeinde müsse lediglich zwei Parkplätze (Parkplatz-West beim Gemeindehaus) zur Verfügung stellen. Über seinen Grund lasse er vom Transformator zu „Schmieda“ bis zum Parkplatz die notwendigen Grabarbeiten für die Stromleitung zu.

GR Klammer Alois meint, dass sonntags während des Gottesdienstes eine Sperre nicht leicht möglich sei, aber der Standort sicherlich besser sei, als in der Nähe des Cafe Neuwirt.

Der Bürgermeister wird beauftragt weitere Informationen einzuholen. Ein entsprechender Beschluss wird vertagt!

Tagesordnungspunkt 10) 11 Anwesende

Beratung und allfällige Beschlussfassung – Ankauf Notstromaggregat für das Gemeindehaus

Der Bürgermeister erklärt, dass nunmehr die Ergebnisse der neuerlichen Ausschreibung in Sachen Notstromaggregat vorliegen. Der Vergabevorschlag der Firma Technoterm laute auf den Bestbieter Firma Elektro Aichner. Auch die Firma Gailer habe ein Notstromaggregat 60 KVA angeboten, allerdings ohne Installation. Der Preisunterschied zum Stromaggregat der Firma Elektro Aichner (45 KVA) sei nicht unbedeutend, zudem bestehe ein Leistungsunterschied.

Er schlage deshalb vor, das Aggregat von der Firma Gailer zu erwerben und die Installation der Firma Elektro Aichner zu übergeben. Technisch entspreche das Aggregat der Firma Gailer den Vorgaben der Ausschreibung.

Beschluss a) - Ankauf Notstromaggregat: 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt das Notstromaggregat (60KVA), inklusive Wartung, laut Angebot der Firma „Maschinen Gailer“ vom 31.01.2024 in der Höhe von brutto € 19.397,10 anzukaufen.

Art der Abstimmung: offen Mit 10 gegen 0 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung

Beschluss b) - Installationsarbeiten 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, die erforderlichen Installationsarbeiten zur Inbetriebnahme und dem Betrieb des neu angeschafften Notstromaggregates, laut Angebot vom 01.02.2024 mit der Summe von brutto € 18.943,54 an die Firma „Elektro Aichner“ zu vergeben.

Art der Abstimmung: offen Mit 10 gegen 0 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung

Tagesordnungspunkt 11) 11 Anwesende

Allfälliges, Anfragen, Anträge

- GV Peter Lusser meint, dass Kartitsch eine „Familienfreundliche Gemeinde“ ist und entgegen des ursprünglichen Gemeinderatsbeschlusses das Eislaufen für Kinder gratis sei. Herr Weber Michael habe aber alle eislaufenden Kinder abkassiert.
- Veranstaltungsbescheid z.B. Faschingsball: Saal ist für 250 Personen zugelassen es seien etwas mehr Personen anwesend gewesen. Er sollte als Bürgermeister diesbezüglich achtgeben.
- Er fragt an, wie es mit der Leerstandsabgabe aussieht. Der Bürgermeister erklärt, dass die Feststellung im April erfolgt.

- GR Klammer Josef fragt an, wie es mit der geplanten PV-Anlage auf Gemeindegebäuden aussieht? Der Bürgermeister erklärt, dass er dies in einer informellen Sitzung besprechen werde.
- GR Georg Moser fragt an, ob der Besuch der Huskyschlittenhunde mit jemandem abgesprochen war? Es seien auch täglich Gäste im Bereich Winkl/Mattler auf allen vorhanden Wegen unterwegs. Er meint, dass Frau Sulzenbacher Lena eigenständige Führungen durchführe und mit ihr mal zu sprechen sei.
GR Leonhard Klammer erklärt, dass Herr Kraler im Nachhinein mit ihm gesprochen habe, aber dies eigentlich über den TVB-Osttirol gehe.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Tagesordnungspunkte 12 Personalangelegenheiten und 13 Bericht des Prüfungsausschusses unter Ausschluss der Öffentlichkeit abzuhandeln.
Er weist auf die Verschwiegenheitspflicht hin!

Beschluss) 11 Anwesende

Der Gemeinderat der Gemeinde Kartitsch beschließt, die Tagesordnungspunkte 12 „Personalangelegenheiten“ und 13 „Bericht des Prüfungsausschusses unter Ausschluss der Öffentlichkeit“ abzuhandeln.

Art der Abstimmung: offen Mit 11 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 22:30 Uhr.

Die Niederschrift umfasst
8 Seiten.

Gelesen-Genehmigt-Unterfertigt

Kartitsch, am

Der Bürgermeister



Josef Außerlechner

Der Bürgermeisterstellvertreter

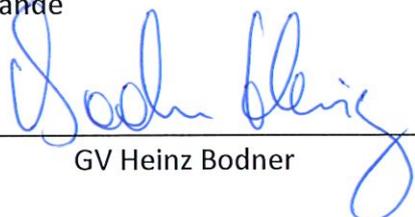


Mag. Peter Lusser

Die Gemeindevorstände



GV DI Sint Harald



GV Heinz Bodner